

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen I / / 40 / JAS	Vorlage 2025/101	Datum 28.08.2025
-------------------------------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss	11.09.2025	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	25.09.2025	Entscheidung	öffentlich

Kommunalpolitik in die Schulen

Beschlussvorschlag:

Das Projekt „Kommunalpolitik in die Schulen“ wird mit Schülerinnen und Schülern der Josef-Annegarn-Schule sowie des Gymnasium Johanneum durchgeführt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

keine

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja ☐ nein ☒

Sachdarstellung:

Die SPD-Fraktion hat im Rahmen der Haushaltsplanberatungen mit Schreiben vom 22.11.2024 beantragt, dass das Projekt Kommunalpolitik in die Schulen „KidS“ in der Gemeinde Ostbevern durchgeführt werden soll.

In der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 28.11.2024

wurde über den Antrag beraten mit dem Ergebnis, dass die SPD-Fraktion den Antrag zurückgezogen hat und die Verwaltung beauftragt wurde, zunächst das Interesse und die zeitlichen Ressourcen für die Durchführung eines entsprechenden Projektes bei den weiterführenden Schulen abzufragen. Anschließend solle erneut im BGSA über das Projekt beraten werden.

Nach Abschluss der Haushaltsplanberatungen wurden beide Schulen im Januar 2025 durch die Verwaltung kontaktiert. Der Schulleiter der Josef-Annegarn-Schule, Benjamin Braun, meldete unmittelbar das Interesse an der Teilnahme zurück. Der an der Josef-Annegarn-Schule stattfindende Demokratie-Kurs sei sehr an einer Teilnahme interessiert.

Das Gymnasium Johanneum musste zunächst intern die mögliche Einbindung in den Lehrplan besprechen, da das Thema „Kommunalpolitik“ bereits in der Klasse 6 behandelt wird. Nach einer internen Abstimmung hat das Gymnasium Johanneum am 11.04.2025 mitgeteilt, dass eine Teilnahme der Klasse 9 oder 10 möglich sei.

In dem von der SPD formulierten Antrag wurde der folgende Projektablauf vorgeschlagen:

1. Anschreiben an die Schulen Loburg und Josef-Annegarn-Schule
2. Anschreiben an die SuS der Jahrgangsstufen 9 und 10 (Einladende könnten die Schulleitungen oder der Bürgermeister sein)
3. Rückmeldung der Anzahl der SuS mit Namen
4. Vorbereitung im Unterricht (optional)
5. Auftaktveranstaltung im Rathaus
6. Verteilung der SuS auf die einzelnen Fraktionen im Losverfahren (Wünsche der SuS werden berücksichtigt)
7. Hospitation in den Fraktionen (Ausschusssitzungen / Ratssitzungen, etc.)
8. Jugend-Ratssitzung unter Leitung des Bürgermeisters (optional)
9. Fahrt zum Landtag
10. Abschlussfeier inkl. Zertifikat für Teilnehmende

Das Projekt soll nun nach dem vorgeschlagenen Plan der SPD-Fraktion durchgeführt werden.
